

STARTSTARK gemeinnützige GmbH

TÄTIGKEITSBERICHT 2022

STARTSTARK realisiert seinen Satzungszweck insbesondere durch Projekte und Angebote der Begleitung von jungen Menschen und ihren Familien in deren Phase des Übergangs von der Schule in den Beruf. Genauer gesagt geht es um die Frage, wie es nach dem Ende der Schulpflicht in jedem Einzelfall weitergeht und was getan werden kann, um die "Ausbildungsreife" bzw. -fähigkeit der jungen Menschen wirksam zu steigern. Insofern ist die Kernzielgruppe von STARTSTARK junge Menschen im Alter von 12 bis 21 Jahren sowie deren Familien.

Weil es letztlich immer darum gehen muss, dass möglichst alle jungen Menschen die Chance haben auf ein gutes und selbstbestimmtes Leben, in dem sie für sich selbst wie für andere aktiv Verantwortung übernehmen, verfolgt STARTSTARK mit seinen Projekten nicht nur die unmittelbare Beratung und Begleitung seiner Kernzielgruppe. STARTSTARK fördert und initiiert darüber hinaus Projekte, die einzahlen auf eine möglichst frühe positive, bestenfalls präventiv wirkende Entwicklung junger Menschen und auf ein Gemeinwesen, das Verantwortung übernimmt für jedes einzelne Mitglied dieser Gemeinschaft.

Nachfolgend werden die Projekte und Leistungen näher beschrieben, durch die 2022 diese Ziele realisiert wurden.

1. GATE6 -

Mehr als "nur" der STARTSTARK-Standort in der Messestadt

GATE6 ist nicht nur der Name des Standortes von STARTSTARK in der Heinrich-Böll-Str. im Münchner Stadtteil Messestadt. GATE6 ist zugleich das pädagogische Konzept von STARTSTARK für das entwickelte Portfolio der offenen Angebote von STARTSTARK. Das Jahr 2022 hat gezeigt, dass die hinter dem GATE6-Konzept stehende Idee erfolgreich realisiert werden konnte: Durch den Standort und die offenen Angebote konnte nochmal einen neuer Zugang zu einer erweiterten Zielgruppe junger Menschen und den Akteuren im Stadtteil geschaffen werden. Das GATE6 konnte als Ort und Ausgangspunkt für die differenzierten pädagogischen und strukturelle Angebote von STARTSTARK etabliert werden, auf die wir nachfolgend noch eingehen werden.

Das GATE6 ist mittlerweile Heimat u.a. der folgenden Projekte:

- Standort von 'Projekt Messestadt Riem': Einzelberatung, Lernangebote, Begleitung Übergang Schule-Beruf
- Offenes Lernen (montags bis freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr)
- Offener Treff
- LeonGym und GATE6 DANCE CREW

- Schulungsort für Gesundheitslots*innen
- Beratung Münchener Stadtbibliothek

Die Nachfrage an den unterschiedlichen Projekten ist über den Jahresverlauf hinweg stetig gestiegen. Im Jahresdurchschnitt wurde Das GATE6 mit seinen Projekten und Angeboten jeden Monat mehr als 1.100 Mal in Anspruch genommen.

2. Projekte

2.1. Projekt Messestadt Riem

Im Rahmen des 'Projekt Messestadt Riem' (PMR) werden junge Menschen - vorzugsweise solche der Jahrgänge 7 bis 9 der Mittel- und seit 2022 auch der Förderschule - beraten und begleitet, insbesondere in Fragen der beruflichen Orientierung. Mit der Ressource von zwei sozialpädagogischen Fachkräften wurden

283....junge Menschen in mehr als 1.200 Einzelterminen beraten und begleitet, hauptsächlich zu den folgenden Beratungsanlässen:

- Allgemeine, individuelle psychosoziale Beratung
- Bewerbungen um Praktikums- und /oder Ausbildungsplatz
- PC-Nutzung
- Lernförderung.

27.....junge Menschen konnten erfolgreich bei der Suche nach einem für sie geeigneten Ausbildungsplatz begleitet werden,

10.....junge Menschen in eine für sie geeignete weitere bzw. weiterführende Schulform, sowie

31.....Mal bei der Suche nach einer Praktikumsstelle.

2.2. Lernhilfe

Neben dem offenen Angebot im GATE6 haben im Schuljahr 2021/2022 neun Ehrenamtliche für insgesamt 16 Schüler*innen einmal in der Woche Nachhilfe anbieten können.

2.3. PowerLERNEN, Schulabschlussbezogene Lernförderung, Vorbereitung auf die Projektprüfung

Aufgrund der anhaltend steigenden Nachfrage wurde das Angebot zur Vorbereitung auf den Schulabschluss weiter ausgebaut. So konnten 2022 insgesamt 47 Schüler*innen am so genannten PowerLERNEN teilnehmen. Weitere 50 Schüler*innen nahmen Unterstützung bei der Erstellung der Projektmappe und der Vorbereitung auf die Projektprüfung in Anspruch. Von den Teilnehmenden haben

39Schüler*innen den Qualifizierenden Mittelschulabschluss erworben.

Zusätzlich wurden

13.....Schüler*innen bei der Vorbereitung auf den Mittleren Schulabschluss begleitet, von denen 11 die Prüfung der Mittleren Reife erfolgreich bestanden haben.

2.4. Projektwoche - Alternatives Angebot für Schüler*innen der 7. Klassen

An der seit 2017 angebotene Projektwoche zur ersten Berufsorientierung für die 7. Klassen haben 2022 insgesamt 75 Schüler*innen teilgenommen. Erstmals nahmen nicht nur Schüler*innen der Mittelschule an der Projektwoche teil sondern auch fünf Schüler*innen des im Stadtteil angesiedelten Förderzentrums. Insgesamt waren an der Durchführung der Projektwoche über 30 Akteure beteiligt. Die einzelnen Aktionen waren auf elf unterschiedliche Orte im Stadtteil verteilt.

2.5. Bewerbungscoaching

Unter der Federführung des 'Projekt Messestadt Riem' wurde gemeinsam mit der Berufsbezogenen Jugendhilfe-Fachkraft der Mittelschule das Projekt "Bewerbungscoaching" entwickelt und für alle Schüler*innen der 8. und 9. Jahrgangsstufe angeboten. Ziel ist es, dass die Schüler*innen am Ende über ein Grundgerüst verfügen, für die eigene Bewerbung. Dabei durchlaufen die Schüler*innen durch Fachkräfte begleitet verschiedene Stationen, in denen Sie ihren Lebenslauf entwickeln bzw. auffrischen, ein aktuelles Bewerbungsfoto erstellen und Grundlagen für ein Motivationsschreiben. Zudem wird die Ansprache von Betrieben per Computer und Telefon trainiert. In 2022 haben insgesamt 144 Schüler*innen an dem Bewerbungscoaching teilgenommen.

2.6. Formularservice

Die Nachfrage nach dem Formularservice ist auch 2022 ungebrochen. Insgesamt wurden 228 Ratsuchende beim Ausfüllen von Formularen unterstützt.

2.7. OpenSPACE-Lernraum

Das im Juni 2021 begonnene quartiersbezogene, offene Angebot im GATE6 konnte in 2022 etabliert, verstetigt und ausgebaut werden. Seit Sommer 2022 steht jungen Menschen aus dem Stadtteil montags bis freitags in der Zeit von 14:00 bis 18:00 das GATE6 als Lernort zur Verfügung. Im GATE6 finden junge Menschen alles, was sie brauchen um "gut" zu lernen: Unterschiedliche Räume zum Einzellernen oder zum Lernen in der Kleingruppe, Internet, PCs, Drucker, Scanner, Ansprechpartner*innen - so genannte Lernbegleiter*innen - bis hin zu kleinen, gesunden Snacks gegen den Hunger und Getränke. Bei den Ansprechpartner*innen handelt es sich um Menschen aus dem Stadtteil, die sich ehrenamtlich engagieren. 2022 wurde allein das offene Lernen über 1.200 von jungen Menschen in Anspruch genommen.

2.8. IT-Service

Dank einer Hardware-Spende stehen im GATE6 25 Notebooks zur Verfügung die Schüler*innen ausgegeben werden oder - in Einzelfällen - auch längerfristig ausgeliehen werden können. Die technische Betreuung und Begleitung übernimmt eine Gruppe der im GATE6 ehrenamtlich Tätigen.

2.9. Bürgerschaftliches Engagement

Die Offenen Angebote im GATE6 werden begleitet und letztlich erst ermöglicht durch ein durchschnittlich 15 Personen starkes Team von Ehrenamtlichen. Grundlage für das Gelingen dieses ehrenamtlichen Engagements ist eine fachkundige, kontinuierliche und enge Begleitung der Ehrenamtlichen durch die GATE6-Standortleitung. 2022 waren im GATE6 über 320 Mal Ehrenamtliche im Einsatz.

3. Quartiersentwicklung

In 2021 konnte erfolgreich ein Antrag bei der Stiftung Deutsches Hilfswerk gestellt werden für ein Quartiersentwicklungsprojekt "Gemeinsam STARK in der Messestadt", das schließlich im April 2022 begonnen wurde. Als "Vorläuferprojekt" lag das wesentliche Ziel in der Ermittlung von quartiersbezogenen Entwicklungsbedarfen, und zwar durch Formate der Bürger*innen-Beteiligung. Im Zeitraum von Frühsommer bis Herbst 2022 wurden zeitgruppendifferenzierte Formate der Bedarfsermittlung durchgeführt.

U.a. hat STARTSTARK gemeinsam mit dem kommunalen Verein REGSAM e.V. eine Befragung junger Menschen im Rahmen einer stadtweiten jugendspezifischen "Armutskonferenz" organisiert und durchgeführt.

Die Ergebnisse hieraus und aus den anderen Bedarfserhebungsprojekten konnten bereits im Dezember 2022 in einen Zwischenbericht münden und in ein Zukunftskonzept für eine wirksame Quartiersentwicklung, die die Bedarfslage und Beteiligung möglichst aller unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen würdigt. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse konnten bereits erste ganz konkrete Projekte über die Stadtpolitik und -verwaltung initiiert werden, wie z.B. die Aufwertung des örtlichen Bolzplatzes um eine Beleuchtung und einen Trinkwasserbrunnen. Die Ergebnisse der Bedarfsermittlung bilden die Grundlage für die Beantragung einer zweijährigen Finanzierung einer Stelle für das Quartiersmanagement ab 2023.

4. Kinder- und Jugendärztliche Praxis Messestadt

Die Suche nach einem gemeinnützigen Modell für den Betrieb einer Kinderarztpraxis in der Messestadt nahm letztlich noch das gesamte Jahr 2022 in Anspruch. Im Dezember 2022 konnten schließlich die vertraglichen Grundlagen gelegt werden, für eine quartiersbezogene Kinderarztpraxis in gemeinnütziger, kommunal gesteuerter Trägerschaft: Betrieben werden wird die Kinderarztpraxis durch die gemeinnützige MediCenter GmbH am Klinikum Bogenhausen, eine 100%-tige Tochter der kommunalen München Klinik. Der in München hoch anerkannte Kinder-

und Jugendmediziner Dr. med. Mathias Wendeborn überlässt der MediCenter GmbH zugunsten einer Anstellung seinen Kassensitz. Die STARTSTARK gGmbH überlässt der MediCenter die von ihr ausgestatteten Praxisräume. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Praxis spätestens im April 2023 in Betrieb gehen kann.

5. Finanzierung

Das Engagement von STARTSTARK wurde auch 2022 ermöglicht durch die großzügige Unterstützung von Einzelspender- und -unterstützer*innen, sowie durch die Zuweisung von Mitteln der Gesellschafterin, der Stiftung Lichtblick Kinder- und Jugendhilfe. Die in 2021 begonnenen Maßnahmen zur Verbesserung der Förderfähigkeit von STARTSTARK haben bereits 2022 zu einer deutlichen Veränderung der Finanzierungsgrundlagen von STARTSTARK geführt. So konnten erfolgreich Fördermittelanträge in einem Volumen von über 270 TEUR für 2022 gestellt werden.

Zusammenfassung und Ausblick

Das Jahr 2022 ist für STARTSTARK ganz sicher das Jahr, in dem ganz zentrale Meilensteine erreicht werden konnten: Das GATE6 mit seinen offenen Angeboten konnte neben den ohnehin schon etablierten Angeboten der Berufsorientierung und Einzelfallbegleitung junger Menschen als mindestens gleichwertige zweite starke Säule aufgebaut werden. STARTSTARK ist nicht zuletzt mit den Aktionen und Maßnahmen der Quartiersentwicklung eine ganz wesentliche und tragende Säule im Stadtteil geworden. Positive Entwicklung im Miteinander der heterogenen Quartiersgesellschaft mit zum Teil divergierenden Interessen werden sowohl durch die Bewohner*innen selbst aber auch durch die Stadtpolitik und -verwaltung in direkten Zusammenhang gestellt mit dem Engagement von STARTSTARK. Mit der Rolle als "Kümmerer" im Stadtteil leistet STARTSTARK einen unmittelbar wirksamen Beitrag auf die Verbesserung der Lebensbedingungen auch und vor allem der jungen Menschen im Stadtteil, stärkt gerechte Zugänge zu Bildung und Ausbildung und deren Teilhabechancen.

Das Leistungsportfolio, das STARTSTARK über die Jahre entwickelt hat, darf mittlerweile durchaus das Prädikat "ganzheitlich und wirksam" tragen. STARTSTARK ist bis zu einem gewissen Grad systemrelevant geworden. Damit wächst auf der einen Seite sicherlich auch die Verantwortung für das Quartier, die STARTSTARK trotz aller Freiwilligkeit übernommen hat. Es wächst aber auch die Chance auf den Zugang zu einer öffentlichen Finanzierung.

München, 31. Dezember 2023

Norbert Blesch
Geschäftsführer
STARTSTARK gGmbH